

XII. Auszug aus der Publikationsliste nach Themengebieten *)

Prof. Dr. Prof. h. c. Dr. h. c. mult. Norbert Thom

Universität Bern
 Institut für Organisation und Personal
 Engehaldenstr. 4, CH-3012 Bern
www.iop.unibe.ch

I. HOCHSCHULDIDAKTIK

(zusammen mit Erwin Grochla) Fallmethode und Gruppenarbeit in der betriebswirtschaftlichen Hochschulausbildung, Ein Kölner Versuch. Hochschuldidaktische Materialien Nr. 49, hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft für Hochschuldidaktik, Hamburg 1975, 89 Seiten Text, XV Seiten Literatur, 22 Seiten Anhang; 2. durchgesehene und ergänzte Auflage, Hamburg, 1978, 130 Seiten

Organisationslehre, Didaktik und Methodik der. In: Handwörterbuch der Organisation, 2. Aufl., hrsg. von Erwin Grochla, Stuttgart 1980, Sp. 1655-1672

Organisationslehre, Inhalte der. In: Handwörterbuch der Organisation, 2. Aufl., hrsg. von Erwin Grochla, Stuttgart 1980, Sp. 1672-1691

(zusammen mit Françoise Cantin) Tendenzen in der Didaktik der Organisationslehre an Schweizer Universitäten und wissenschaftlichen Hochschulen. Empirische Ergebnisse aus einer Delphi-Studie bei Dozenten und einer Befragung von Organisierenden. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 64. Jg. 1995, Heft 6, S. 360-364

(zusammen mit Alfred Kieser, Erich Frese und Detlef Müller-Böling) Probleme der externen Evaluation wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge. In: Zeitschrift für Betriebswirtschaft, Ergänzungsheft 1/1996, S. 69-94

Die Fallstudie als didaktisches Instrument. In: Fälle zu Organisation und Personal. Didaktik, Fallstudien, Lösungen, Theoriebausteine, hrsg. von Norbert Thom, Andreas P. Wenger und Robert J. Zaugg, 4. Aufl., Bern-Stuttgart-Wien 2003, S. 5-20

*) Sie umfasst u. a.: 37 kleinere und grössere selbständige Schriften z.T. in mehrfacher Neuauflage, darunter 22 Bücher, 221 Beiträge für Sammelwerke, 135 Aufsätze in Fachzeitschriften, 515 kleinere Beiträge in Zeitungen, Magazinen und Fachzeitschriften, 50 Buchbesprechungen, 23 Diskussionsbeiträge auf wissenschaftlichen Veranstaltungen, 3 wissenschaftliche Übersetzungen, 75 Working Papers (Arbeitsberichte), 15 Herausgeberschaften für Sammelwerke sowie 60 Vorworte/Geleitworte in Büchern anderer Autoren (alle Koautorenschaften mitgerechnet).

Bologna Reform. „Wir müssen uns durch Exzellenz differenzieren. Interview von Thomas Gmür mit Prof. Dr. Norbert Thom. In: Civitas – Zeitschrift für Gesellschaft und Politik, 65. Jg. 2015, Nr. 2, S. 20-25

II. PROJEKTMANAGEMENT / MATRIXORGANISATION

Zur Leistungsfähigkeit der Projekt-Matrix-Organisation. In: Industrielle Organisation, 42. Jg. 1973, S. 123-128.

Zur Effizienz der Matrix-Organisation. In: Zukunftsperspektiven der Organisation. Festschrift zum 65. Geburtstag von Robert Staerke, hrsg. von Knut Bleicher und Peter Gomez, Bern 1990, S. 239-270

Wie viel Chaos ist erlaubt? „Kreatives Spinnen“ ist der erste Schritt einer Organisation. Dann muss die Realisierung folgen (Beitrag zum Thema: Expo 01). In: Die Weltwoche, 67. Jg., Nr. 32, 12. August 1999, S. 21

III. ORGANISATORISCHE GESTALTUNG

(zusammen mit Erwin Grochla) Organisationsformen, Auswahl von. In: Handwörterbuch der Organisation, 2. Aufl., hrsg. von Erwin Grochla, Stuttgart 1980, Sp. 1494-1517

(zusammen mit Jürgen Coers) Organisationsentwicklung. In: Handwörterbuch der Betriebspsychologie und -soziologie, hrsg. von Paul G. von Beckerath, Peter Sauermaun und Günter Wiswede, Stuttgart 1981, S. 289-293

Zur Interdependenz von Organisations- und Personalarbeit. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 52. Jg. 1983, Heft 4, S. 185 - 194

Organisationsmanagement. In: Funktionale Managementlehre, hrsg. von Michael Hofmann und Lutz v. Rosenstiel, Berlin u. a. 1988, S. 332-352

Stelle, Stellenbildung und -besetzung. In: Handwörterbuch der Organisation, 3. Aufl., hrsg. von Erich Frese, Stuttgart 1992, Sp. 2321-2333

Management des Wandels. Grundelemente für ein differenziertes und integriertes „Change Management“. In: Die Unternehmung, 51. Jg. 1997, Heft 3, S. 201–214 (spätere Übersetzungen ins Polnische [1997], Chinesische [1998], Russische [1998], Englische [1998], Japanische [1999], Französische [1999], Ungarische [1999]), Spanische [2000], Tschechische [2000], Bulgarische [2001]

(zusammen mit Andreas P. Wenger) Die effiziente Organisation. Bewertung und Auswahl von Organisationsformen. OrganisationsWissen Nr. 9, Schweizerische Gesellschaft für Organisation, Glattbrugg 2002, 133 Seiten

(zusammen mit Robert J. Zaugg) Excellence through implicit competencies: Human Resource Management – organisational development – knowledge creation. In: Journal of Change Management, Vol. 3, 2003, Nr. 3, p. 199-211

(zusammen mit Andreas P. Wenger)
Die optimale Organisationsform. Grundlagen und Handlungsanleitung. Gabler Verlag, Wiesbaden, 2010, 210 Seiten

Konzentration auf den Unternehmenszweck. Organisationale Entrümpelung im Einklang mit Strategie und Personal. In: Zeitschrift Führung+Organisation, 84.Jg. 2015, Heft 1, S. 4-9

(zusammen mit Andreas P. Wenger) Optimise How You Organise. Towards a systematic Evaluation of Organisational Alternatives. In: International Journal in Organizational Behaviour and Human Resource Management, Vol. 4, No. 1, March 2016, S. 68-91

IV. BETRIEBLICHES VORSCHLAGSWESEN / IDEENMANAGEMENT

Qualitätszirkel und das Betriebliche Vorschlagswesen. In: Qualitätszirkel als Instrument zeitgemässer Betriebsführung, hrsg. von Walter Bungard und Gerd Wiendieck, Landsberg/Lech 1986, S. 225-242

Employee Suggestion Schemes. In: Handbook of German Business Management, hrsg. von Erwin Grochla, Eduard Gaugler, Hans E. Büschgen u. a., Carl Ernst Poeschel Verlag (Stuttgart) und Springer Verlag. Berlin-Heidelberg-New York 1990, Sp. 785-796

Vorschlags- und Verbesserungswesen. In: Handwörterbuch der Produktionswirtschaft, 2. Aufl., hrsg. von Werner Kern, Hans-Horst Schröder und Jürgen Weber, Stuttgart 1996, Sp. 2226-2238

Betriebliches Vorschlagswesen. Ein Instrument der Betriebsführung und des Verbesserungsmanagements. 5., überarbeitete und ergänzte Auflage, Verlag Peter Lang, Bern - Berlin - Frankfurt am Main - New York - Paris - Wien 1996, 228 Seiten (6. Aufl. 2003)

(zusammen mit Michèle Etienne) Betriebliches Vorschlagswesen. In: Betriebliche Personal- und Sozialpolitik, hrsg. von Alois Clermont und Wilhelm Schmeisser, München 1999, S. 381-390

Das BVW – auch Instrument der Personalentwicklung. Gespräch mit Prof. Dr. Norbert Thom, Universität Bern. In: Fiedler-Winter, Rosemarie: Ideenmanagement – Mitarbeitervorschläge als Schlüssel zum Erfolg. Praxisbeispiele für das Vorschlagswesen der Zukunft, Landsberg/Lech 2001, S. 59-63

(zusammen mit Anja Habegger)
Entwicklungstendenzen im Betrieblichen Vorschlagswesen / Ideenmanagement. In: Ideenmanagement. Vorschlagswesen in Wirtschaft und Verwaltung, 29. Jg. 2003, Heft 1, S. 6-13

(zusammen mit Anja Piening)

Vorschlagswesen im Wandel. In: Personal. Zeitschrift für Human Resource Management, 60. Jg. 2008, Nr. 12, S. 30-32

(zusammen mit Anja Piening)

Vom Vorschlagswesen zum Ideen- und Verbesserungsmanagement. Kontinuierliche Weiterentwicklung eines Managementkonzepts. Verlag Peter Lang, Bern / Berlin / Bruxelles / Frankfurt am Main / New York / Oxford / Wien 2009, XXII, 237 Seiten.

Band 12 der Reihe „Kreatives Management. Beiträge zum Ideen- und Innovationsmanagement“, hrsg. von IDEE SUISSE, Schweizerische Gesellschaft für Ideen- und Innovationsmanagement (Zürich)

Vom Betrieblichen Vorschlagswesen zum Ideen- und Verbesserungsmanagement (IVM). In: Schmeisser, Wilhelm et al.: Handbuch Innovationsmanagement, Konstanz/München 2013, S. 199-227

Erkenntnisse zum Ideenmanagement. Einsichten eines Managementforschers. In: Management des Wandels im Kontext der Innovation, hrsg. von Swetlana Franken, Aachen 2014, S. 80-102

Idea Management in Switzerland and Germany: Past, Present and Future. In: Die Unternehmung. Swiss Journal of Business Research and Practice, 69. Jg. 2015, Heft 3, S. 238-254

V. INNOVATIONSMANAGEMENT

a) Zur Effizienz betrieblicher Innovationsprozesse. Vorstudie zu einer empirisch begründeten Theorie des betrieblichen Innovationsmanagements. Köln 1976, 629 Seiten

b) Die 2. völlig neu bearbeitete Auflage erschien unter dem Titel: Grundlagen des betrieblichen Innovationsmanagements, Königstein/Ts. 1980, 589 Seiten

(zusammen mit Hans-Dieter Elle) Management von Produktinnovationen in der DDR. Eine betriebswirtschaftlich-organisatorische Analyse. Berlin Verlag Arno Spitz, Berlin 1989, 182 Seiten

Innovation Management in Small and Medium-Sized Firms. In: Management International Review, Vol. 30. 1990, Nr. 2, p. 181-192

a) Innovationsmanagement. Schriftenreihe "Die Orientierung", Heft 100, hrsg. von der Schweizerischen Volksbank, Bern 1992, 64 Seiten

b) Französische Übersetzung von a): Le management de l'innovation. Série "L'information", No. 100, éditée par la Banque Populaire Suisse, Berne 1992, 64 pages

Innovationen als Gestaltungsaufgabe in einem sich wandelnden Umfeld. Überlegungen zu einem institutionalisierten Innovationsmanagement. In: Unternehmerischer Wandel. Konzepte zur organisatorischen Erneuerung. Knut Bleicher zum 65. Geburtstag, hrsg. von Peter Gomez, Dietger Hahn, Günter Müller-Stewens und Rolf Wunderer, Wiesbaden 1994, S. 321-360

(zusammen mit Nicole Bayard) Ideenrealisierung in Innovationsprozessen. Organisatorische und personalwirtschaftliche Aspekte der Implementierung. In: Implementierungsmanagement, hrsg. von Michael Nippa und Heinz Scharfenberg, Wiesbaden 1997, S. 155-166

La gestion efficace de l'innovation. Fondements et éléments choisis pour les petites et moyennes entreprises. Dans: La vie économique. Revue de politique économique, 72^e année, 1999, No 1, p. 48-53

(zusammen mit Michèle Etienne) Effizientes Innovationsmanagement. Grundvoraussetzungen in der Unternehmensführung und im Personalmanagement. In: Ideenmanagement. Vorschlagswesen in Wirtschaft und Verwaltung, 26. Jg. 2000, Heft 1, S. 4-11

(zusammen mit Renato C. Müller) Innovationsmanagement in KMU: Erkenntnisse aus einer explorativen Studie. In: Leadership – Best Practices und Trends, hrsg. von Heike Bruch, Stefan Krummacker und Bernd Vogel, Wiesbaden 2006, S. 251-264; 2. Auflage: 2012, S. 269-282

Im Innovationsprozess braucht es unterschiedliche Talente. In: Die Volkswirtschaft, 86. Jg. 2013, Heft 10, S. 20-21

VI. PERSONALENTWICKLUNG

(zusammen mit Erwin Grochla und Manfred E. Strombach) Personalentwicklung in Mittelbetrieben. Ein Leitfaden für die Praxis, Deutscher Institutsverlag, Köln 1983, 175 Seiten

a) Personalentwicklung als Instrument der Unternehmungsführung. Konzeptionelle Grundlagen und empirische Studien. Habilitationsschrift, Universität zu Köln, XX, 725 Seiten, März 1984

b) Veröffentlichung unter demselben Titel im C. E. Poeschel Verlag, Stuttgart 1987, XVIII, 464 Seiten

(zusammen mit Klaus Heitmeyer) Assessment Center. Gestaltungs- und Anwendungsmöglichkeiten. 3. Auflage, Köln 1988, 57 Seiten

(zusammen mit Peter Nadig) Laufbahnplanung im Rahmen einer integrierten Personalentwicklung. Erkenntnisse aus einer Studie bei schweizerischen Grossunternehmungen. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 58. Jg. 1989, Heft 5, S. 311-317

Le développement du personnel, instrument du développement de l'entreprise moyenne. Dans: Revue française de gestion, No. 77, janvier-février 1990, p. 45-53

Personalentwicklung und Personalentwicklungsplanung. In: Handwörterbuch des Personalwesens, 2. Aufl., hrsg. von Eduard Gaugler und Wolfgang Weber, Stuttgart 1992, Sp. 1676-1690

(zusammen mit Thomas Blunck) Strategisches Weiterbildungs-Controlling. In: Bildungs-Controlling, 2. Aufl., hrsg. von Georg von Landsberg und Reinhold Weiss, Stuttgart 1996, S. 35-46

(zusammen mit Birgit Giesen, Vera Friedli und Andreas Arnold) Aktuelle Trends bei Trainee-Programmen für Absolventen der Wirtschaftswissenschaften. In: Personal. Zeitschrift für Human Resource Management, 51. Jg. 1999, Heft 6, S. 282-286

(zusammen mit Robert J. Zaugg) Nachhaltige Personalentwicklung durch ein umfassendes Controlling der Aus- und Weiterbildung. In: Mit Weiterbildung zu neuen Ufern. 10 Jahre Koordinationsstelle für Weiterbildung der Universität Bern, hrsg. von Franz Horváth und Karl Weber, Bern-Stuttgart-Wien 2000, S. 33-39

(zusammen mit Vera Friedli und Daniela Kuonen) Neue Trends bei Trainee-Programmen nach dem Wirtschaftsstudium. In: Personal. Zeitschrift für Human Resource Management, 54. Jg. 2002, Heft 7, S. 26-29

(zusammen mit Manfred Winz) Planung der Personalentwicklung in schweizerischen KMU. Thesenorientierte Ergebnisse einer qualitativen Untersuchung. In: Zeitschrift für Klein- und Mittelunternehmen. Internationales Gewerbearchiv (IGA), 52. Jg. 2004

(zusammen mit Vera Friedli) Hochschulabsolventen gewinnen, fördern und erhalten. Bern/Stuttgart/Wien 2003 (3. Auflage 2005, 4. Aufl. 2008)

Trends in der modernen Personalentwicklung. In: Moderne Personalentwicklung. Mitarbeiterpotenziale erkennen, entwickeln und fördern, hrsg. von Norbert Thom und Robert J. Zaugg, Wiesbaden 2006, S. 3-18 (2. Aufl. 2007, 3. Aufl. 2008, 4. Aufl. 2008)

(zusammen mit Adrian Ritz als Herausgeber) Talent Management. Talente identifizieren, Kompetenzen entwickeln, Leistungsträger erhalten. Gabler Verlag, Wiesbaden 2009, 2. Auflage 2011, 3. Aufl. 2016 (im Druck)

(zusammen mit Kerstin Neseemann) Talententwicklung durch Trainee-Programme. In: Talent Management. Talente identifizieren, Kompetenzen entwickeln, Leistungsträger erhalten, hrsg. von Adrian Ritz und Norbert Thom, Gabler Verlag, Wiesbaden 2009. S. 25-38

„Trainee Programmes“: a Tried and Tested Tool in Talent Management. In: International Journal of Managerial Studies and Research, Vol. 2, Issue 9, October 2014, p. 89-94

Talentmanagement mit Trainee-Programmen. Viel erreicht, doch Verbesserungspotenzial besteht weiterhin. In: IM+io. Fachzeitschrift für Innovation, Organisation und Management, 29. Jg. 2014, Heft 4, S. 74-80

Talentmanagement. Concepto general y Programa especial para Universitarios. In: Documentos a debate, Universidad de Alcalá, Nr. 65, septiembre 2014, 8 Spalten

Talent Management through „Trainee Programmes“. Conceptual Preliminaries and Reserch-based Advice on the Design of Corporate Educational Programmes for University Graduates. In: Organization and Management (Organizacja i Kierowanie: Fachzeitschrift der Polnischen Akademie der Wissenschaften), 2015, No 1A (165), S. 37-49

VII. HUMAN RESOURCE MANAGEMENT (PERSONALMANAGEMENT)

(zusammen mit Robert J. Zaugg)
Personalmarketing und (stagnative) Unternehmungsentwicklung. In: Differentielles Personalmarketing, hrsg. von Thomas R. Hummel und Dieter Wagner, Stuttgart 1996, S. 27-48

(zusammen mit Adrian Blum und Robert J. Zaugg) Ausgewählte Trends des Personalmanagements in der Schweiz. In: Handbuch des Internationalen Personalmanagements, hrsg. von Brij Nino Kumar und Dieter Wagner, München 1998, S. 285-311

(zusammen mit Adrian Blum) The structure of working hours in Swiss companies. In: Human Resource Management Journal, Vol. 8, 1998, Nr. 3, p. 77-84

Beitrag des Personalmanagements zur Steigerung des Unternehmenswertes. Stellenwert der Humanressourcen in der Shareholder-Stakeholder-Debatte. In: Unternehmensethik und Transformation des Wettbewerbs. Shareholder-Value - Globalisierung - Hyperwettbewerb. Festschrift für Professor Dr. Dr. h. c. Horst Steinmann zum 65. Geburtstag, hrsg. von Brij Nino Kumar, Margit Osterloh und Georg Schreyögg, Stuttgart 1999, S. 205-233

Personalmanagement – Entwicklungstendenzen und Zukunftsperspektiven. In: Die Unternehmung, 53. Jg. 1999, Heft 6, S. 433-477 (spätere Übersetzungen ins Russische [2000], Ungarische [2000], Slowenische [2001], Spanische [2001], sowie Englische [2001])

(zusammen mit Adrian Blum und Robert J. Zaugg) Arbeitszeitmanagement. Zur Verbreitung und Implementierung von flexiblen Arbeitszeitmanagementsystemen in schweizerischen Unternehmen und Institutionen. In: Die Betriebswirtschaft, 62. Jg. 2002, Heft 5, S. 488-511

(zusammen mit Kerstin Alfes) Auf dem Weg zu neuen Ufern? Die Rolle der Personalabteilung im öffentlichen Sektor der Schweiz. In: Demokratie als Leidenschaft. Festschrift für Prof. Dr. Rolf Linder zum 65. Geburtstag, hrsg. von Adrian Vatter, Frédéric Varone und Fritz Sager, Bern 2009, S. 351-368

HR-Superhelden gibt es nicht. In: HR Today. Knowhow for tomorrow, Dezember 2014, S. 20-21 (spätere Übersetzung ins Französische [2015])

VIII. BERUFSBILD DES ORGANISATORS

(zusammen mit Brigitte Brölingen) Berufsbild des Organisors. Tätigkeiten, Bildungsmassnahmen und Problemsituationen in einem Aufstiegsberuf. C. E. Poeschel Verlag, Stuttgart 1982, XIV, 127 Seiten

(zusammen mit Peter Röthig) Zur Organisationsarbeit in kleinen und mittleren Unternehmen. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 57. Jg. 1988, Heft 5, S.35-342

Der Organisator als Innovator. Perspektiven für zukunftsorientierte Organisationsgestalter. In: Die Unternehmung, 46. Jg. 1992, Heft 4, S. 253–265

(zusammen mit Françoise Cantin) Organisationsarbeit in der Schweiz. Profil von Organisierenden in Wirtschaft und Verwaltung, 2. Aufl., Glattbrugg 1996, 175 Seiten (erschien auch in französischer [1995] und italienischer Übersetzung [1996])

(zusammen mit Andreas P. Wenger) Organisationsmanagement: Inhalte, Verankerung und Träger. Bestandesaufnahme und Ausblick. Arbeitsbericht Nr. 72 des Instituts für Organisation und Personal der Universität Bern, Bern 2003, 16 Seiten

(zusammen mit Andreas P. Wenger)

Organisierende - am Puls der Veränderung. In: Organisation. Alles Wissenswerte zum Berufsbild, hrsg. von der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management, Glattbrugg 2003, S. 18

(zusammen mit Andreas P. Wenger)

Organisationsarbeit – eine Tätigkeit im Wandel. Glattbrugg 2005, IV, 88 Seiten

Entwicklungslinien in der Organisationsarbeit – Ein Beitrag zum Berufsbild des Organisationsarbeiters. In: Öffentliche und private Organisationen im Wandel, hrsg. von Reinbert Schauer, Linz 2006, S. 31-53

IX. BÜROAUTOMATION / BÜROKOMMUNIKATION / FABRIKAUTOMATION

(zusammen mit Günter Peters) Die erfolgreiche Einführung der Büroautomation in mittelgrossen Unternehmen. Ergebnisse eines empirischen Projektes. In: Journal für Betriebswirtschaft, 1987, Heft 2, S. 54-66

(zusammen mit Peter Röthig und Günter Peters) Bürokommunikation erfolgreich einführen. Ein Leitfaden. Deutscher Instituts-Verlag, Köln 1987, 108 Seiten

(zusammen mit Peter Nadig) Auswirkungen der Informationstechnologie auf die Organisation von Unternehmen. In: Die Informationswirtschaft im Unternehmen, hrsg. von L. J. Heinrich, G. Pomberger und R. Schauer, Linz 1991, S. 183–199

Industrie 4.0 und ausgewählte Auswirkungen auf das Personalmanagement. In: Industrie 4.0 und ihre Auswirkungen auf die Arbeitswelt, hrsg. von Svetlana Franken, Aachen 2015, S. 93-111

X. ALLGEMEINE BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE THEMEN

(zusammen mit Herbert Kubicek) Umsystem, betriebliches. In: Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, 4. Aufl., hrsg. von Erwin Grochla und Waldemar Wittmann, 3. Bd., Stuttgart 1976, Sp. 3977-4017

(zusammen mit Françoise Cantin) Controlling und Auditing. In: Controlling, Grundlagen - Informationssysteme - Anwendungen, hrsg. von Klaus Spremann und Eberhard Zur, Wiesbaden 1992, S. 185-203

Kontrolle. In: Handwörterbuch des Rechnungswesens, 3. Aufl., hrsg. von Klaus Chmielewicz und Marcell Schweitzer, Stuttgart 1993, Sp. 1140-1145

Stellenwert und Grenzen der Emotionalität im unternehmerischen Spitzenorgan. Beobachtungen eines Hochschullehrers und Verwaltungsrates. In: Emotion und Intuition in Führung und Organisation, hrsg. von Marlies W. Fröse, Stephanie Kaudela-Baum und Frank E.P. Dievernich, Wiesbaden 2015, S. 221-233

XI. FÜHRUNG

Anforderungen an Führungskräfte von morgen. Gibt es einen gemeinsamen Nenner? In: Management im Wandel, Freiburger Gespräche 87/88, hrsg. von Norbert Thom, Hamburg u. a. 1989, S. 188-193

Interessenvertretungen und Verbände der Führungskräfte. In: Handwörterbuch der Führung, 2. Aufl., hrsg. von Alfred Kieser, Gerhard Reber und Rolf Wunderer, Stuttgart 1995, Sp. 1214–1225

(zusammen mit Adrian Ritz) Führung oder Management? Drei Grundelemente der Führung in öffentlichen Institutionen. In: Führen im Wandel. Gestion du changement – changement de la gestion. Regierung und Verwaltung an der Schwelle zur Wissensgesellschaft. Le gouvernement et l'administration en seuil de la société du savoir, hrsg. vom Eidgenössischen Personalamt, Bern 2001, S. 79-92

Führungskräfte anforderungsgerecht ausbilden. Generelle Erkenntnisse und Besonderheiten im öffentlichen Sektor. In: Perspektive Staat. Herausforderungen für staatliche Führungskräfte, hrsg. von der Schweizerischen Staatsschreiberkonferenz und der Staatskanzlei Kanton Aargau, Zürich 2008, S. 48-57

(zusammen mit Barbara Tholen) Förderung der Management-Kompetenz für Dozierende und Führungskräfte der Universität Bern. In: Personal führen und Organisationen gestalten. Festschrift für Norbert Thom zur Emeritierung, hrsg. von Reto Steiner und Adrian Ritz, Bern/Stuttgart/Wien 2012, S. 417-443

Erfolgreiche Führungskraft – Generelles und Spezifisches. In: VM. Fachzeitschrift für Verbands- und Nonprofit-Management, 41. Jg. 2015, Heft 3, S. 37-43

XII. LOGISTIK / MATERIALWIRTSCHAFT

Organisationsentwicklung und Materials Resource-Management. In: Materialwirtschaft in der Schweiz, Band 6: Materialwirtschaft als Ressourcen-Management, hrsg. vom Schweizerischen Verband für Materialwirtschaft und Einkauf, Aarau 1988, S. 47-78

(zusammen mit J. M. Etlin) Megatrend Ökologie als Herausforderung für das Logistik-Management. In: Megatrends als Herausforderung für das Logistik-Management, hrsg. von Jan S. Krulis-Randa und Stephan W. Hägeli, Bern - Stuttgart 1992, S. 163-179

XIII. NEW PUBLIC MANAGEMENT

Neue Verwaltung – innovativ geführt. Gastkommentar. In: Basler Zeitung, 156. Jg., 5. Januar 1998, Nr. 3, S. 12

(zusammen mit Andreas Näf) Die Sanierung des Finanzhaushalts im Kanton Bern als Lernprozess für Regierung und Verwaltung. In: Wie die Verwaltung lernt. Der öffentliche Sektor auf dem Weg zur lernenden Organisation, hrsg. vom Eidgenössischen Personalamt, Bern 1998, S. 279-312

Schweizer Gemeinden an der Schwelle zum 21. Jahrhundert. Gastkommentar. In: Basler Zeitung, 156. Jg., 3. August 1998, Nr. 177, S. 11

(zusammen mit Reto Steiner) Dank Benchmarking mehr Dienstleistungsqualität in Gemeinden. In: Management & Qualität, 29. Jg. 1999, Heft 5, S. 41–45

(zusammen mit Adrian Ritz) Wandel im öffentlichen Sektor. Der Veränderungsprozess zum New Public Management. In: Zeitschrift Führung + Organisation, 68. Jg. 1999, Heft 3, S. 175–177

(zusammen mit Adrian Ritz) Public Management. Innovative Konzepte zur Führung im öffentlichen Sektor. Gabler Verlag, Wiesbaden 2000, 387 Seiten (Nachdruck 2001, 4500 Exemplare). 2. Auflage: 2004 (Übersetzung in die litauische Sprache: Vilnius 2004), 3. Auflage: 2006, 4. Auflage: 2008, 5. Auflage: 2016 (im Druck)

Norbert Thom / Adrian Ritz / Reto Steiner (Hrsg.): Effektive Schulführung. Chancen und Gefahren des Public Managements im Bildungswesen. Verlag Paul Haupt, Bern-Stuttgart-Wien 2002, 393 Seiten, XIV (2. Aufl. 2006)

(zusammen mit Reto Steiner) Interkommunale Zusammenarbeit und Gemeindezusammenschlüsse in der Schweiz. In: Öffentliche Verwaltung und Nonprofit-Organisationen. Festschrift für Reinbert Schauer, hrsg. von Ernst-Bernd Blümle, Helmut Pernsteiner, Robert Purtschert und René Clemens Andessner, Wien 2003, S. 709-740

(zusammen mit Adrian Ritz) Management public. Concepts innovants dans le secteur public, Lausanne 2013, 416 Seiten

(zusammen mit Adrian Ritz) Management del Sector Público. El concepto „IOP“: Como se debe dirigir el Sector Público. Conferencias y trabajos de Investigación del Instituto de Dirección de Empresas, Núm 381, Alcalá de Henares, Marzo 2016, 33 Seiten

XIV. MANAGEMENT IM GESUNDHEITSWESEN

(zusammen mit Michèle Etienne) Wie sichern Spitäler Qualität trotz Spardruck? In: Management & Qualität, 29. Jg. 1999, Nr. 1, S. 46-48

(zusammen mit Michèle Etienne) Reformen in Deutschschweizer Spitälern. Ergebnisse aus einer Befragung von administrativen Spitaldirektoren. In: Arzt & Praxis. Das Magazin für Praxismanagement, 11. Jg. 1999, Heft 1, S. 24-27

(zusammen mit Michèle Etienne und Günther König) Management von Spitälern in der Deutschschweiz. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. Arbeitsbericht Nr. 27 des Instituts für Organisation und Personal der Universität Bern, 1. Auflage: Juni 1998; 5. Auflage: Juli 1999, 118 Seiten

(zusammen mit Michèle Etienne) Qualitätsmanagement von Spitälern in der Deutschschweiz. In: Der informierte Arzt. Schweizerische Zeitschrift für moderne Therapie und Fortbildung, 20. Jg., Nr. 12 – 13, 18. Oktober 1999, S. 402-404

(zusammen mit Jürg Lutz und Bettina A. Sollberger) Qualitätsförderung in Spitälern: Gestaltung von Anreizsystemen. In: Management und Qualität. Das Magazin für integrierte Managementsysteme, 31. Jg. 2001, Heft 9, S. 53-55

(zusammen mit Michèle Etienne) Change Management in der Gesundheitsversorgung am Beispiel des Spitals. In: Managed Care. Schweizer Zeitschrift für Managed Care, Public Health, Gesundheits- und Sozialökonomie, 7. Jg., 2002, Heft 8, S. 21-23

(zusammen mit Tarzis Jung) Grundlagen des Managements im Gesundheitswesen und Qualitätsmanagement. In: Management im Gesundheitswesen und Gesundheitspolitik. Kontext - Normen - Perspektiven, hrsg. von Christoph Andreas Zenger und Tarzis Jung, Bern / Göttingen / Toronto / Seattle 2003, S. 273-286

(zusammen mit Jürg Lutz) Zusammenschlüsse öffentlicher Unternehmen. In: Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen / Journal for Public and Non Profit Services, Band 27, 2004, Heft 3, S. 238-260 (behandelt wird u. a. der Zusammenschluss von Schweizer Spitälern)

XV. FÜHRUNGSTHEMEN IM MILITÄR

1. Stipendiaten der Bundeswehr und die Neuordnung der Ausbildung und Bildung. In: Wehrkunde, 20. Jg. 1971, S. 199-201 und S. 280
2. Effizienz militärischer Organisationen. In: Handbuch zur Ökonomie der Verteidigungspolitik, hrsg. von Günter Kirchhoff, Regensburg 1986, S. 202-208
3. Ansätze zur Organisationsentwicklung in westlichen Streitkräften. In: Der Soldat als Ökonom. Johannes Gerber zum 70. Geburtstag, hrsg. von Oswald Hahn, Regensburg 1989, S. 201-208
4. (zusammen mit Adrian Röthlisberger)
Die militärische Kaderausbildung. Vermittlung relevanter Kompetenzen für Führungskräfte in der Wirtschaft. In: Allgemeine Schweizerische Militärzeitschrift (ASMZ), 173. Jg. 2007, Nr. 11, S. 30-32